

Beschlussprotokoll

6. Sitzung der Legislatur 2015-2019

Dienstag, 22. März 2016, 19.00 Uhr, im Seeparksaal

Vorsitz: Parlamentspräsident

Anwesend Stadtparlament: 27 Mitglieder

Anwesend Stadtrat: Balg Andreas, FDP, Brühwiler Konrad, SVP, Gubser Peter, SP-Gewerkschaften-Juso. Hug Patrick, CVP, Züllig Hans Ulrich, FDP

Entschuldigt: Auer Jacob, SP-Gewerkschaften-Juso, Di Santo Angela, CVP/EVP, Sutter Heer Silke, FDP/XMV

Protokoll: Evelyne Jung, Parlamentssekretärin

Traktanden und Beschlüsse

Die Traktandenliste wird in der Regel drei Wochen vor der Sitzung, die gefassten Beschlüsse unmittelbar danach publiziert. Für den Beginn einer allfälligen Referendumsfrist ist gemäss Artikel 9 der Gemeindeordnung der Stadt Arbon vom 27. Juni 2006 der Termin der Publikation massgebend.

Einführung / Begrüssung / Traktandenliste

Trotz Einwand von Riquet Heller, FDP/XMV auf Präzisierung des Traktandums 2, wird die Traktandenliste wie vorliegend zur Kenntnis genommen.

1. Mitteilungen
2. Anpassung der wöchentlichen Arbeitszeit für die Angestellten der Stadt Arbon
Eintreten, 1. Lesung
3. Antrag jährlicher Betriebsbeitrag an das Projekt „Winterwasser“ der Regionalplanungsgruppe von Fr. 28'284.-- (Fr. 2.-- pro Einwohnerin und Einwohner) für die Jahre 2015 bis 2021
Eintreten, Diskussion, Beschlussfassung
4. Ersatzwahl von drei Mitgliedern für die vorberatende Kommission Max Burkhardt Haus Rücktritte
aus dem Parlament per Ende Legislatur 2011-2015, Abegglen Inge, SP, Tobler Elisabeth, SVP und Gubser Peter, SP
5. Ersatzwahl eines Wahlbüromitglieds für die verbleibende Legislatur 2015 – 2019
Rücktritt Sabrina Hehli für die Fraktion CVP/EVP

6. Fragerunde
7. Informationen aus dem Stadtrat

Mitteilungen

Informationen aus der Einbürgerungskommission:

Ins Bürgerrecht der Stadt Arbon aufgenommen wurden:

- Ademoska Elmedina, 1992, mazedonische Staatsangehörige
- Aliti Dejenta, 1997, kosovarische Staatsangehörige
- Corda Arnel, 1976, kroatischer Staatsangehöriger
Corda Marina, 1974, serbische Staatsangehörige
Corda Luca, 2009, serbischer Staatsangehöriger
- Ergen Mehmet, 1975, türkischer Staatsangehöriger
- Hasanmetaj Venera, 1990, kosovarische Staatsangehörige
Hasanmetaj Liana Nelia, 2015, deutsche Staatsangehörige
- Hasbi Hülya, 1982, türkische Staatsangehörige
Hasbi Melis, 2003, türkische Staatsangehörige
Hasbi Selin, 2015, türkische Staatsangehörige
- Jusufi Sehir, 1983, kosovarischer Staatsangehöriger
Jusufi Mirsena, 1987, kosovarische Staatsangehörige
Jusufi Semih, 2009, kosovarischer Staatsangehöriger
Jusufi Salima, 2013, kosovarische Staatsangehörige
- Russo Giovanni, 1969, italienischer Staatsangehöriger
Russo Katia, 1971, italienische Staatsangehörige
Russo Eleonora, 1998, italienische Staatsangehörige
Russo Salvatore, 2009, italienischer Staatsangehöriger
- Sergio Olivia, 1982, italienische Staatsangehörige

Pendenzen:

Im Moment liegen 4 pendente, behandlungsreife Gesuche von 10 Personen vor. Weitere 30 Gesuche von 55 Personen befinden sich im Vorprüfungsverfahren, im eidgenössischen Bewilligungsverfahren oder sind zurückgestellt.

2. Anpassung der wöchentlichen Arbeitszeit für die Angestellten der Stadt Arbon

Das Stadtparlament beschliesst nach reger Diskussion über drei Anträge:

1. Antrag des Stadtrats auf Anpassung der wöchentlichen Soll-Arbeitszeit auf 42 Stunden und die damit verbundenen Änderungen des Personal- und Besoldungsreglements in Art. 17 Abs. 2 und in Art. 49 Abs. 1: Diesem Antrag wurde mit 25 zu 1 Stimme zugestimmt.

Folgeanträge der vorberatenden Kommission aufgrund der stadträtlichen Botschaft inkl. Nachtrag:

2. Antrag: Generelle Lohnerhöhung um 1,5 Prozent als Kompensation zur Anpassung der wöchentlichen Soll-Arbeitszeit: Dieser Antrag wurde mit 19 zu 3 Stimmen bei 3 Enthaltungen abgelehnt.

3. Antrag: Einführung eines zusätzlichen Brückentages mit entsprechender Anpassung des Besoldungsreglements in Art. 18 und Art. 64a (neu): Der Antrag wurde mit 16 zu 10 Stimmen genehmigt.

Ein Parlamentsmitglied war während der Beratung des Geschäfts infolge Befangenheit in den Ausstand getreten.

Die 2. Lesung betreffend Anpassung des Besoldungsreglements erfolgt an einer nächsten Parlamentssitzung.

3. Antrag jährlicher Betriebsbeitrag an das Projekt „Winterwasser“ der Regionalplanungsgruppe von Fr. 28'284.-- (Fr. 2.--pro Einwohnerin und Einwohner) für die Jahre 2017 bis 2021

Eintreten, Diskussion, Beschlussfassung

Nach intensiver Diskussion stimmt das Parlament dem jährlichen Betriebsbeitrag von Fr. 28'284.-- an das Projekt „Winterwasser“ für die Jahre 2017-2021 mit 14 zu 13 Stimmen zu.

4. Ersatzwahl von drei Mitgliedern für die vorberatende Kommission Max Burkhardt Haus

Rücktritte aus dem Parlament per Ende Legislatur 2011-2015, Abegglen Inge, SP, Tobler Elisabeth, SVP, Gubser Peter, SP

In Ersatzwahl gewählt für die vorberatende Kommission wird:

- Graf Lukas, SP-Gewerkschaften-Juso
- Reutlinger Uta, SP-Gewerkschaften-Juso
- Vonlanthen Andrea, SVP

Präsidiert wird die Kommission neu von Uta Reutlinger.

5. Ersatzwahl eines Wahlbüromitglieds für die verbleibende Legislaturperiode 2015-2019

Rücktritt Sabrina Hehli

Für die zurückgetretene Sabrina Hehli wird einstimmig in Ersatzwahl Hug Fabian, Jahrgang 1997, wohnhaft an der St. Gallerstrasse 98 in Arbon, für die Fraktion CVP/EVP gewählt.

Vorstösse:

Eingereicht wurden sechs Interpellationen, zwei Motionen und ein Postulat

Interpellationen:

1. „Einheimischentarif und Tourismusförderung im Rahmen der Eintritte für städtisch subventionierte Publikumsangebote“, eingereicht von Dominik Diezi, Luzi Schmid und Roman Buff, alle CVP/EVP und von 10 Parlamentsmitgliedern mitunterzeichnet.
2. Kurzsichtiger Entscheid zur „Spange Süd“, eingereicht von Monika Strauss und Astrid Straub, beide SVP und von 11 Parlamentsmitgliedern mitunterzeichnet.

Die nachfolgenden Interpellationen wurden alle eingereicht von: Dominik Diezi, CVP/EVP, Roman Buff, CVP/EVP, Max Gimmel, FDP/XMV, Lukas Graf, SP-Gewerkschaften-Juso und Andrea Vonlanthen, SVP

3. Effizientere und extensivere Bewirtschaftung der Arboner Grünanlagen wurde von 21 Parlamentsmitgliedern mitunterzeichnet.
4. Auftrag, Qualität und Kosten der Jugendarbeit wurde von 20 Parlamentsmitgliedern mitunterzeichnet.
5. Neues Bewirtschaftungskonzept zum Strandbad Arbon wurde von 19 Parlamentsmitgliedern mitunterzeichnet,
6. Senkung der Sozialhilfekosten wurde von 16 Parlamentsmitgliedern mitunterzeichnet.

Motionen:

1. „Die Spange Süd muss im Richtplan belassen werden“, eingereicht von Kaspar Hug, CVP/EVP-Fraktion, und von 20 Parlamentsmitgliedern mitunterzeichnet.

2. Sanierungskonzept für die Finanzen der Stadt Arbon eingereicht von Dominik Diezi, CVP/EVP, Roman Buff, CVP/EVP, Max Gimmel, FDP/XMV, Lukas Graf, SP-Gewerkschaften-Juso, Andrea Vonlanthen, SVP, und von 21 Parlamentsmitgliedern mitunterzeichnet.

Postulat

Detaillierte Finanzplanung bis 2020, eingereicht von Lukas Graf, SP-Gewerkschaften-Juso, Roman Buff, CVP/EVP, Max Gimmel, FDP/XMV, Andrea Vonlanthen, SVP, und von 22 Parlamentsmitgliedern mitunterzeichnet.

Die Vorstösse werden nun zur Bearbeitung an den Stadtrat weiter-geleitet.

6. Fragerunde

Es sind vier schriftliche Fragen eingereicht und beantwortet worden:

Kaspar Hug, CVP/EVP betreffend „Hafenareal/Gebäude SLG“

Christine Schuhwerk, FDP/XMV betreffend „Spange Süd“

Schmid Luzi, CVP/EVP betreffend „Wegzug der Dr. Kreyenbühl-Apotheke“

Lukas Graf, SP-Gewerkschaften-Juso betreffend „Lohnvergleich der Schweizer Gemeindepräsidenten“

7. Informationen aus dem Stadtrat

Vizestadtpräsident Patrick Hug informiert, dass die Schlussrevision der Jahresrechnung 2015 stattgefunden hat. Die Rechnung weist ein Defizit von 1,8 Mio. Franken auf. Weitere Mitteilungen betreffend Rechnung 2015, Budget 2016 und über den Finanzplan 2017 werden an einer Medienkonferenz am 6. April 2016 mitgeteilt.

Stadtrat Hans Ulrich Züllig: teilt mit, dass der Stadtrat in seiner Sitzung das Arbeitspapier zum Bericht des RGB, Beratungsgesellschaft zur Fallführung und zu den Arbeitsabläufen im Sozialamt verabschiedet. Das Arbeitspapier, zusammen mit dem Bericht, wird nach Ostern zur Verfügung stehen. Beide Unterlagen werden auf der Homepage der sozialen Dienste aufgeschaltet.

Stadtpräsident Andreas Balg informiert über die Anpassungen und Entwicklung im Kommunikationskonzept, welches bald fertiggestellt sein wird. Der Stadtrat hat entschieden, dass die Todesfallmeldungen wieder in der Thurgauer Zeitung publiziert werden. Zusätzlich werden jeweils die Beschlüsse, die der Stadtrat fasst und die er kommunizieren darf, neu veröffentlicht.

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr.

Das ausführliche Protokoll ist nach Genehmigung im Internet abrufbar.

Arbon, 23. März 2016/ej